

Ausschreibung
Classic Cup 2021
vom 08.08.2021 bis 09.08.2021

Veranstalter: Seglergemeinschaft am Müggelsee e.V., DSV-Nr. B110
Müggelschloßchenweg 70, 12559 Berlin
www.sgam-friedrichshagen.de
mail@sgam-friedrichshagen.de
Telefon: +49 30 644 00 44

Wettfahrleiter: **Stephan Schultze (SGaM)**

1. Regeln

- 1.1. Die Regatta unterliegt den Regeln, wie sie in der Definition „Regeln“ in den WR der ISAF festgelegt sind. Es gelten Ordnungsvorschriften des DSV, die Segelanweisungen für Berlin 2021-2024 des BSV, Klassenvorschriften und spezielle Segelanweisungen der Veranstaltung.

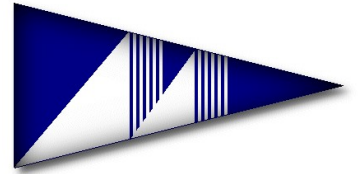
2. Zulassung und Meldung

- 2.1. Die Regatta ist für alle **Holz- und Stahlsegelboote** offen, die älter als **25 Jahre** sind. Es können im Einzelfall auch Nachbauten zugelassen werden. Die Entscheidung darüber trifft die Wettfahrleitung.
- 2.2. Meldungen bis zum **Meldeschluss am 25.07.2021** werden nur über das Internet angenommen. Meldeberechtigte Boote bitten wir bis zum **25.07.2021** über das Onlinemeldesystem

<https://www.raceoffice.org/classiccup21>

anzumelden und das entsprechende Meldegeld zahlen. Die Meldung wird erst mit Entrichtung der Start- bzw. Meldegebühr gültig. Nachmeldungen sind bis zum **07.08.2021 um 20:00 Uhr** vor Ort im Regattahaus der SGaM möglich.

- 2.3 Der Veranstalter behält sich vor, bei Nichterreichen einer Mindestteilnehmeranzahl von 10 Booten bis Meldeschluss am **25.07.2021** die Regatta abzusagen.



3. Meldegelder

- 3.1. Das Meldegeld beträgt 13,-€ für jedes Crewmitglied eines Bootes.
- 3.2. Für jede Nachmeldung wird zuzüglich zum regulären Meldegeld eine Nachmeldegebühr von 10,-€/Boot erhoben und ist bei Anmeldung im Regattabüro in bar zu zahlen.
- 3.3. Das Meldegeld ist auf das folgende Konto zu zahlen:
Kontoinhaber: SGaM e.V.
Bank: Berliner Sparkasse
IBAN: DE37 1005 0000 1643 4063 68
BIC: BELADEBEXX
Verwendungszweck: CC2021, Segelnummer, Name des Seglers
- 3.4. Eine Meldung wird erst nach Unterzeichnung und Abgabe des Haftungsausschlusses (bei Minderjährigen durch den Erziehungsberechtigten) im Org.- Büro gültig.

4. Zeitplan

- 4.1. Die Registrierung der teilnehmenden Boote findet wie folgt statt:
Freitag, 06.08.21 von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr Regattahaus der SGaM
Samstag, 07.08.21 von 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr Regattahaus der SGaM
- 4.2. Am ersten Wettfahrttag findet die Steuermannsbesprechung um 10.00 Uhr statt. Näheres hierzu wird in den Segelanweisungen veröffentlicht.
- 4.3. Anzahl der Wettfahrten: 4 Gesamt
- 4.4. Der Zeitplan der Wettfahrten und Wettfahrttage ist nachstehend aufgeführt:
Samstag, 07.08.2021 um 11.00 Uhr Start zur ersten Wettfahrt
Sonntag, 08.08.2021 um 11.00 Uhr Start zur ersten Tageswettfahrt
- 4.5. Am letzten Wettfahrttag ist die letzte Startmöglichkeit: 12.30 Uhr
- 4.6. Im Anschluss und bei Wunsch findet im Anschluss an die letzte Wettfahrt der Serie eine Flottillenfahrt statt.
- 4.7. Weitere Termine
Sonntag, 08.08.2021 Siegerehrung: ca. 2 Stunden nach Schluss der letzten Wettfahrt oder ggf. nach Ende der Flottillenfahrt

5. Segelanweisungen

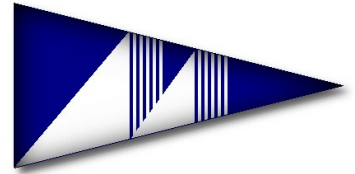
- 5.1. Die Segelanweisungen werden während der Anmeldung im Regattabüro ausgegeben.

6. Bahnen

- 6.1. Die Beschreibung der Bahnen erfolgt in den Segelanweisungen

7. Veranstaltungsort

- 7.1. Die Veranstaltung findet auf dem Gelände der Seglergemeinschaft am Müggelsee e.V., Müggelschlößchenweg 70, 12559 Berlin statt.
- 7.2. Das Regattabüro befindet sich im Regattahaus auf dem Gelände der SGaM.
- 7.3. Regattagebiet ist der Große Müggelsee
- 7.4. Liegeplätze sind auf dem Gelände der SGaM e.V. Die Nutzung von Liegeplätzen außerhalb des Veranstaltergeländes ist möglich und durch den Nutzer zu organisieren.



8. Wertung

- 8.1. Es wird nach Low-Point-System der WR gesegelt. Werden weniger als 4 Wettfahrten vollendet, ist die Serienwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Werden vier oder mehr Wettfahrten vollendet, ist die Serienwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten mit Ausschluss seiner schlechtesten Wertung.

9. Liegeplätze

- 9.1. Die Boote können auf den ihnen zugewiesenen Liegeplätzen im Hafen liegen. Diese werden vor Ort bei der Anmeldung zugewiesen. Nur Jollen dürfen während der Wettfahrt aus dem Wasser geholt werden.

10. Funkverkehr

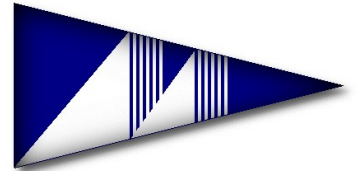
- 10.1. Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt keine Sprach- oder Datenübertragungen senden und keine Sprach- oder Datenkommunikation empfangen. Diese Beschränkung trifft auch auf Mobiltelefone zu.

11. Preise

- 11.1. Wertungspreise werden wie folgt ausgelobt:
- Gesamtsieg als Wanderpreis
 - Gruppen- bzw. Klassensiege
 - Kielboote (*die Wettfahrtleitung behält sich vor, die Wertung der Kielboote nach Yardstickgruppen vorzunehmen*)
 - älteste Jacht
 - weiteste Anreise auf eigenem Kiel

12. Haftungsbegrenzung, Unterwerfungsklausel

- 12.1. Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer, sofern der Veranstalter den Grund für die Änderung oder Absage nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters



ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherheits-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist.

- 12.2. Die gültigen Wettfahrtregeln von World Sailing inkl. der Zusätze des DSV, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisungen sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.
- 12.3. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- 12.4. Eine vollständig ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung mit Haftungsausschluss ist bei der Registrierung/Anmeldung vorzulegen. Bei minderjährigen Teilnehmern müssen diese von den Personensorgeberechtigten unterschrieben sein.

13. Versicherung

- 13.1. Jedes teilnehmende Boot muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben, die mindestens Schäden im Wert von 3.000.000 EUR oder dem Äquivalent je Schadensfall deckt und für das Regattagebiet gültig ist.

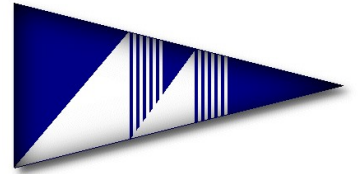
14. Veröffentlichung von Daten/Ergebnissen

- 14.1. Der Veranstalter wird die mit der Meldung und die mit der Teilnahme an der Veranstaltung erhobenen personenbezogenen Daten verarbeiten und speichern. Für die Ergebnislisten werden folgende Angaben der Teilnehmer erfasst:
 - die Segelnummer
 - den vollständigen Vor- und Zunamen
 - Vereinszugehörigkeit und Vereinskennziffer

Platzierungen in den einzelnen Wettfahrten, Gesamtpunktzahl und Gesamtplatzierung Die Teilnehmer stimmen der Veröffentlichung ihrer Daten in der Ergebnisliste der Regatta und der Weiterverwendung und Veröffentlichung der Daten bei raceoffice.org zu. Weitere Informationen über die Verwendung und Verarbeitung personenbezogener Daten und Fotos geben wir in unseren Datenschutzhinweisen: - **Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für die Durchführung Classic Cup 2019.** Der Anhang steht auch auf www.sgam-friedrichshagen.de zur Verfügung.

Seglergemeinschaft am Müggelsee e.V.

SGaM



Allgemeine Informationen

Parken und Übernachtung

Das Gelände der SGaM befindet sich im Trinkwasserschutzgebiet II. Der Müggelsee ist Landschaftsschutzgebiet, in ausgewiesenen Zonen auch Naturschutzgebiet.

1. Stellplätze für Wohnmobile/Caravane/Zelte sind in begrenzter Zahl vorhanden. Dafür wird eine Gebühr von 10€ /Nacht bei der Anmeldung erhoben.
2. Es gibt keine Parkmöglichkeiten für PKW auf dem Gelände. Das Be- und Entladen ist aber möglich.
3. Parkmöglichkeiten befinden sich im Salvador-Allende-Viertel und am Müggelpark (Friedrichshagen, nahe des Spreetunnels)
4. Ein Bungalow mit ca. 4-6 einfachen Schlafgelegenheiten steht zur Verfügung (30,-€/Nacht).

Bedarf für 1. und 4. ist in jedem Fall frühzeitig anzumelden: sport@sgam-friedrichshagen.de